

## PRESSEINFORMATION!

- Siblik bietet mit Lüftungsspezialist Maico Lösung für optimale Belüftung in Schulen, Universitäten und öffentlichen Räumen an
- Corona und die kalte Jahreszeit stellen öffentliche Einrichtungen vor große Herausforderungen – regelmäßige Zufuhr von Frischluft senkt Infektionsrisiko und steigert Konzentrationsfähigkeit
- Empfehlung des BMK: regelmäßig alle 20-25 min lüften – Folge: rasante Steigerung der Heizkosten im öffentlichen Bereich
- Angenehmes, sauberes Raumklima das ganze Jahr – mehr Schutz vor Krankheiten und Allergien durch gefilterte und optimal temperierte Luft
- geniovent.x System für große Räume, flexibel erweiterbar – auch bei Sanierung und Neubau

**Gesunde und effiziente Belüftung (nicht nur) in Zeiten von Corona. Österreichisches Traditionsunternehmen Siblik bietet mit Lüftungsspezialist Maico individuelle Belüftungslösungen für den öffentlichen Raum.**

## **Siblik SmartHome bringt frischen Wind in Österreichs Schulen und öffentliche Einrichtungen.**

Wien. Ein Aufatmen (nicht nur) während Corona könnte nun auch durch geschlossene Räume gehen, in denen sich viele Menschen aufhalten. Denn das österreichische Traditionsunternehmen und Spezialist für Gebäude- und Installationstechnik Siblik bietet gemeinsam mit dem Lüftungsspezialisten Maico eine **maßgeschneiderte Lösung für eine optimale Belüftung in Schulen und öffentlichen Einrichtungen** an.

„Corona hat uns gezeigt, wie wichtig eine gute und effiziente Belüftung vor allem im öffentlichen Raum ist, um das Infektionsrisiko und die Verbreitung von Krankheiten zu senken. Eine gesunde und effiziente Belüftung ist das ganze Jahr lang sinnvoll und spart am Ende des Tages auch noch Geld. Nicht zu vergessen, dass eine gesunde Raumluft die Konzentration steigert und zum Wohlbefinden beiträgt“, unterstreicht Siblik-Geschäftsführer Norbert Ahammer die Vorteile der Belüftung.

Das BMK hat in seinem Positionspapier zur Lüftung von Schul- und Unterrichtsräumen während der SARS-CoV-2-Pandemie eine klare Empfehlung abgegeben: Es sollte so oft wie möglich, aber zumindest in jeder Unterrichtspause ausreichend gelüftet werden. Auch während des Unterrichts (das heißt alle 20 – 25 Minuten) sind die Pädagogen angehalten,

intensiv zu lüften. Und das sollte nicht nur in Corona-Zeiten Anwendung finden – steigert doch Frischluft auch die Konzentrationsfähigkeit und Aufnahmebereitschaft.

### **Was tun, wenn es kalt wird? Lediglich Lüften ist langfristig keine Lösung – und sehr teuer**

Im Winter mit Jacke und Haube im Klassenzimmer zu sitzen, ist kein erstrebenswertes Zukunftsszenario. Aber mit einem guten Belüftungssystem ist regelmäßige Frischluftzufuhr, ein angenehmes und stabiles Raumklima sowie eine Infektionsreduktion das ganze Jahr bequem möglich. Außerdem ist das Lüften für nur ein paar Minuten keine optimale Lösung. Wenn in der kalten Jahreszeit nebenher die Heizung läuft, bedeutet das eine **enorme Kostensteigerung für den öffentlichen Sektor.**

Dazu ein kleines Rechenbeispiel: Angenommen, es befinden sich 30 Schüler in einem Klassenzimmer. Sie produzieren pro Stunde bis zu 500 Liter CO<sub>2</sub> – die Folge ist ein rapider Anstieg der CO<sub>2</sub>-Konzentration weit über dem vom BMK empfohlenen Wert von 1.000 ppm in Unterrichtsräumen. Die Einhaltung dieses Richtwerts erfordert eine sehr intensive Lüftung, um zur Reduktion des SARS-CoV-2-Ansteckungsrisikos beizutragen. Denn eine Schulklasse braucht pro Stunde zwischen 500 und 900 m<sup>3</sup> Frischluft. **Dafür müsste man durchschnittlich alle 25 Minuten für 5-10 Minuten ausreichend lüften.**

### **Vorteile des Lüftungssystem geniovent.x für Schulen und den öffentlichen Raum**

Siblik SmartHome und Maico bieten – nicht nur in Zeiten von Corona - technische Möglichkeiten und ganzheitliche Lösungen an, damit ganzjährig ein angenehmes Raumklima, regelmäßige Frischluftzufuhr, Reduktion einer Infektionsgefahr und zusätzlich eine Erhöhung der Konzentrationsfähigkeit und Aufnahmebereitschaft gewährleistet werden können.

Das dezentrale System geniovent.x von Aerex (einem Unternehmen der Maico-Gruppe) arbeitet **sehr kostensparend und effizient.** Denn die Belüftungsanlagen werden nur dann aktiv, wenn sie über einen Bewegungssensor registrieren, dass sich mehrere Menschen in einem Raum aufhalten und Frischluft benötigt wird. Falls gewünscht kann die Anlage so konfiguriert werden, dass sie beispielsweise bei einem zu hohen CO<sub>2</sub>-Wert oder nach bestimmten Zeiteinheiten automatisch aktiviert wird.

Bei den Lüftungssystemen bietet Aerex sowohl deckenhängende als auch Stand-Lüftungssysteme an, die auch bei Sanierung und Neubau eingesetzt werden können. Die Deckengeräte können fast überall und in allen möglichen Varianten angebracht werden, auch bei den Stand-Lüftungssystemen gibt es unterschiedliche Einbauvarianten.

### **Einfache Bedienung, kontrollierte, ganzjährige Be- und Entlüftung bei höchster Luftqualität**

Energieeffizienz und hohe Luftqualität werden durch eine kontrollierte Be- und Entlüftung in Verbindung mit Wärmerückgewinnung erzielt. geniovent.x ist leicht zu bedienen, eine individuelle Erstellung von Zeitprogrammen, unterschiedlichen Lüftungsstufen oder verschiedenen Temperaturen ist programmierbar. Auch die Ausstattung mit dem KNX-Modul K-SM, externen CO<sub>2</sub>-Sensoren oder einem Bewegungssensor ist problemlos möglich. Siblik hat bereits detaillierte Lösungen für den Einsatz von geniovent.x in Schulen erstellt, um ganzjährig bedarfsgerechte optimale Belüftung und damit ein deutlich niedrigeres Infektionsrisiko zu gewährleisten.

### **Investitionen, die sich auch rechnen – einfache Instandhaltung**

Durch den permanenten **Luftaustausch und den Pollen-/Bakterienfilter** wird ein gesundes und angenehmes Raumklima geschaffen. Das ist besonders in Räumen wichtig, in denen sich viele Menschen aufhalten. Außerdem wird durch die Belüftung Feuchtigkeit abtransportiert – dadurch werden sowohl Schimmelbildung als auch Gebäudeschäden vermieden.

Ausdünstungen aus Möbeln, Teppichen, oder sonstigen Materialien werden ständig ins Freie befördert. Ganzjährig können Heiz- und Kühlkosten reduziert werden, was zusätzlich als großer langfristiger Vorteil genannt werden kann.

### **Filterwechsel und Reinigung zum Selbermachen.**

Ein integrierter Stundenzähler zeigt an, wie lange man den Filter noch verwenden kann und wann er gewechselt werden muss. Das hängt natürlich von der Dauer der Belüftung ab, generell sollte die Anlage einmal jährlich gewartet werden. Dabei kann der Filterwechsel und die Reinigung selbst gemacht werden.

### **Über Siblik**

Siblik ist das größte österreichische Handelsunternehmen für Elektro- und Haustechnik. Neben der großen Produktvielfalt der besten Hersteller (9000 Artikel im Sortiment, davon 7000 lagernd), bietet das 1938 gegründete Unternehmen seine Kompetenz und Beratung in den Bereichen Gebäude- und Installationstechnik mit den Schwerpunkten erneuerbare Energie, Lichttechnik und Kommunikation im Wohnbereich an. Siblik SmartHome ist DER Experte für eine ganzheitliche Planungsberatung, eine optimale Kombination aus Energie-Effizienz und Komfort auf dem letzten Stand der Technik.

Bilder finden Sie auch unter <http://smarthome.siblik.com/presse>  
(Fotokredit: Siblik SmartHome Abdruck: honorarfrei)

2020-10-12

Rückfragen richten Sie bitte an:

Siblik Pressestelle

Mag. Gabriele Liebl

Liebl Consulting

office@liebl-consulting.com

Tel.: 0664-5137575